Prix Acier alla passarella sulla Verzasca di Tenero-Gordola

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Archi : rivista svizzera di architettura, ingegneria e urbanistica = Swiss review of architecture, engineering and urban planning**

Band (Jahr): **- (2009)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-134284

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

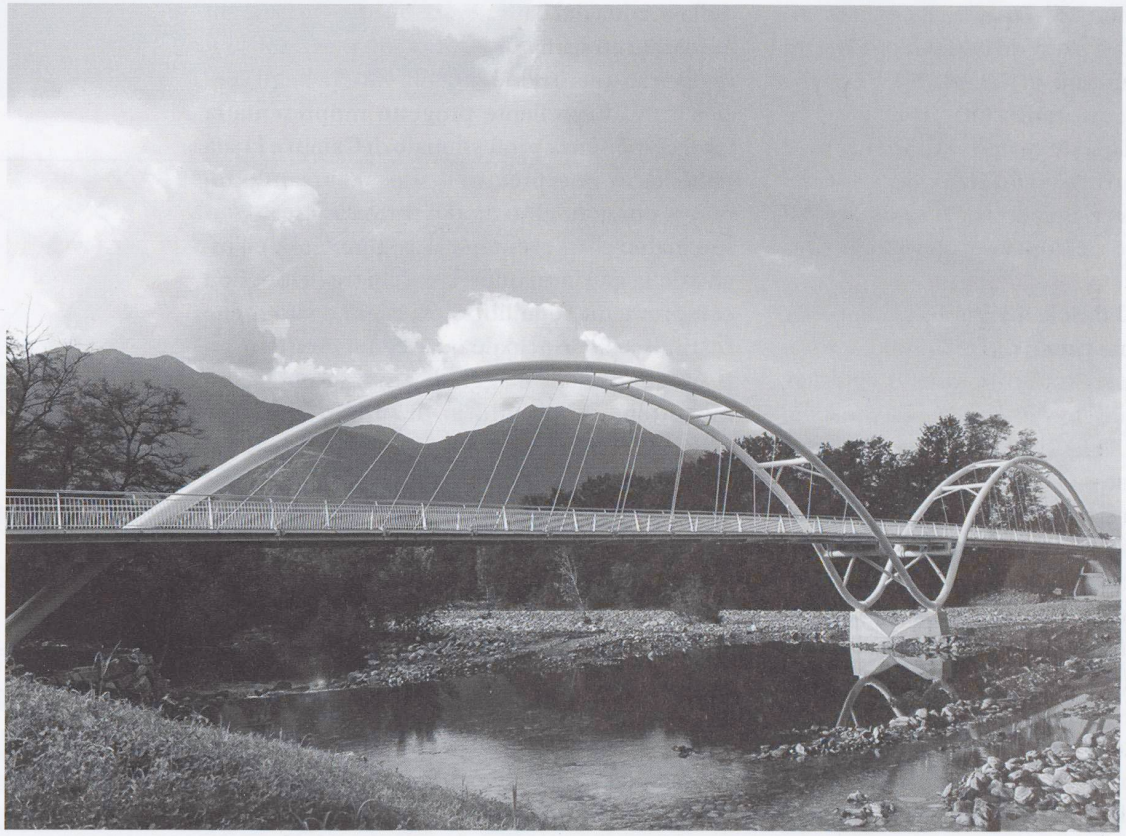
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Prix Acier alla passarella sulla Verzasca di Tenero-Gordola



Fra i vincitori del Prix acier 2009 , attribuito ogni due anni dal Centro svizzero per la costruzione in acciaio (SZS) per sensibilizzare sull'utilizzo di questo materiale, troviamo la realizzazione della passerella sulla Verzasca a Tenero-Contra/Gordola.
L'opera è stata commissionata dai due comuni, progettata dallo studio d'ingegneria Giorgio Masotti di Bellinzona con la consulenza architettonica dello studio Blueoffice di Bellinzona ed eseguita dalle Officine Ghidoni di Riazzino.

Posta lungo il collegamento pedonale e ciclabile fra Bellinzona e Locarno permette di superare i 120 ml dell'alveo naturale del fiume Verzasca, si ispira allo splendido «Ponte dei salti» in pietra naturale di Lavertezzo .
La giuria ha definito la passerella un'interessante, poetica ed elegante opera d'arte di significativo e singolare carattere.